Anmeldung www.bitschi.com Bettina Bitschi +43 664 33 81978

Reiseprogramm 2023



mit dr Bettina isch es bsundrig!



Bitschi Bus • Austraße 59 • 6700 Bludenz info@bus.bitschi.com • www.bitschi.com Tel. +43 664 33 81978

Was für ein Jahr 2022 liegt hinter uns! Es ist wahnsinnig viel passiert. Der Ukraine Krieg hat mich von Anfang an belastet. Fünf Mal bin ich mit meinem Bus entweder an die ukrainische Grenze oder nach Warschau gefahren. Jedes Mal voll gepackt mit Hilfsgütern bei der Hinfahrt und mit ukrainischen Flüchtlingen zurück nach Wien, Salzburg und Tirol.

Die Fahrten waren ein riesiger Kraftakt, wir waren jedes Mal 50 Stunden unterwegs,

aber ich habe es gerne gemacht!

Anfang 2022 habe ich einen gebrauchten 50-Sitzer Bus mit Glasdach während der Corona Pandemie gekauft, kalkuliert, jedoch mit vollem Risiko. Es hat sich ausgezahlt.

Ende 2022 wurde der Bus mit weiterem Luxus ausgestattet: Steckdosen und Buchsen für's Handy an jeder Sitzreihe, Kamerasysteme, Wechsel-Stromumwandler und vieles mehr....

Das neue Jahr 2023 wird von vielen unternehmerischen Herausforderungen geprägt sein. Der Kostendruck und der Fahrermangel sind groß.

Alle Fahrten sind lange durchdacht und einzigartig zusammengestellt. Italien hat es mir angetan, in diesem Land kann ich meine Leidenschaft für schöne Reisen am Besten ausleben!

Ich freue mich auf Euch und viele schöne Momente!

Es grüßt Euch ganz herzlich, die Bettina.

► Newsletter:

wer sich anmeldet, ist immer top informiert! Regelmäßig bekommt Ihr das Neueste und Aktuellste per E-Mail

▶ Online-Anmeldung:

Anmeldungen sind 24 Stunden am Tag auf **www.bitschi.com** möglich. Die Zusendung der Buchungsbestätigung erfolgt per E-Mail oder per Post

► Telefonische Anmeldung: Bettina Bitschi: Tel. Nr. 0664 33 81978

Haltestellen:

- ► Bürs Lünerseepark
- ► Bludenz ÖBB-Bahnhof
- ► Nenzing Autohaus Unterberger
- ► Frastanz Bahnhof
- ► Rankweil Bushaltestelle Krönele
- ► Götzis Dorfelektriker / Lastenstrasse
- ► Hohenems Bushaltestelle McDonalds
- ► Dornbirn Bushaltestelle KIKA
- ► Bregenz ÖBB-Bahnhof



Wichtige Informationen

Preisgestaltung / Änderungen vorbehalten: Auf Grund unvorhergesehener Verteuerungen muss der Reisepreis eventuell angepasst werden!



Tausende Apfelbäume in Blüte erleben

Die Apfelblüte in Südtirol ist ein einmaliges Naturspektakel. 60 Millionen Apfelbäume verwandeln den Vinschgau und den Meraner Talkessel in ein rosa Blütenmeer!

1. Tag: Vinschgau - Kalterer See - Trient

Fahrt über den Reschenpass durch den blühenden Vinschgau an den Kalterer See zum Mittagessen. Danach geht es weiter nach Trient, eine bemalte Stadt mit einem großartigen architektonischen Erbe. Wer durch die kleinen Straßen und alten Schlossanlagen wandelt, fühlt sich in andere Zeiten zurückversetzt. An den herrlichen Palazzi und Denkmälern der erzbischöflichen Stadt scheint die Zeit fast spurlos vorübergegangen zu sein. Kelten und Römer haben hier ebenso ihre Spuren hinterlassen wie Napoleon und deutsche Kaiser auf ihrem Weg nach Rom,



Zimmerbezug in unserem Hotel in Kurtinig und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Mendelpass - Kloster San Romedio

Nach dem Frühstück fahren wir über Mezzolombardo auf der Südtiroler Weinstraße ins blühende Nonstal bis Sanzeno. Von hier machen wir einen spektakulären Spaziergang zur Wallfahrtskirche San Romedio, die versteckt auf einem Felsen inmitten einer tiefen Talschlucht thront. Unser Spazierweg wurde in den Felsen gehauen und folgt den steilen Wänden



- Leichter Spaziergang Kloster San Romedio und Tappeiner Höhenweg
- ► Trient, schöner als Bozen



des engen Tales (Gehzeit: 0,50 Std. / flach / eben, Nichtgeher können mit dem Bus zum Parkplatz unterhalb des Klosters fahren). Nachdem wir uns von unserem mitgebrachten Picknick gestärkt und das Kloster erkundet haben geht es weiter hoch hinauf auf den Mendelpass. Zu Beginn des 20. Jhdt. war er Kurort und Erholungszone für Adelige, vor allem nach dem Bau der Standseilbahn im Jahr 1903. Sie war die 1. elektrisch betriebene Standseilbahn Österreichs und galt dazu noch als die steilste Standseilbahn in Europa, sogar als die längste Seilbahn weltweit. Auch der österreichisch-ungarische Kaiser Franz Josef kam zu Besuch.

3. Tag: Meran Tappeiner Höhenweg

Nach dem Frühstück fahren wir nach Meran. Einer der berühmtesten Spazierwege Merans ist ohne Zweifel der Tappeinerweg, der vom Stadtzentrum aus am Hang des Küchelberges entlang führt. Er gehört zu den schönsten Höhenpromenaden Europas und bietet einen Mix aus alpiner und mediterraner Vegetation in Kombination mit einem herrlichen Panoramablick. (Gehzeit: 0,45 Std. / flach / eben, Nichtgeher bleiben in Meran). Nach einem Einkehrschwung in Meran Rückfahrt nach Vorarlberg.

Di 25.04. - Do 27.04.2023 - 3 Tage

Leistungen

- Fahrt im Bitschi Bus, Leberkäsjause, Sekt / Kaffee
- 2 x ÜB im guten 3*Sup. Hotel Teutschhaus in Kurtinig
- Halbpension
- Geführte Wanderung zum Kloster San Romedio
- Picknick mit Südtiroler Spezialitäten und Wein
- Geführter Stadtrundgang Trient
- Geführter Spaziergang Tappeiner Höhenweg
- Ortstaxe

Preis pro Person Einzelzimmerzuschlag: € 440,-€ 40,-



1. Tag: Certosa di Pavia und Pietra Ligure

Wir fahren über den San Bernadino Pass an Mailand vorbei zunächst zur Certosa di Pavia, eines der schönsten Klosteranlagen Italiens, kurze Besichtigung und gemeinsames Mittagessen. Danach geht es weiter an die Riviera der Palmen zu unserem Grand Hotel Pietra Ligure im gleichnamigen Ort, Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen.



2. Tag: Küstenfahrt nach Sanremo und Künstlerdorf Dolceaqua (fakultativ)

Nach dem Frühstück fahren wir mit fachkundiger Reiseleitung auf der Küstenstraße am Meer entlang nach San Remo, das malerisch in einer herrlichen Bucht liegt.

Dieser Küstenstreifen mit seinen von Palmen gesäumten Sandstränden wird nicht umsonst die Riviera dei Fiori, die Blumenriviera, genannt. Seit Mitte des 19. Jhdts ist Sanremo der renommierteste Urlaubsort an



der italienischen Riviera.

Deutsche Kaiser, russische Zaren und englische Lords begannen damals, hier zu überwintern und läuteten so die Ära des Tourismus ein. Damals gab es hier bereits 25 Hotels und fast 200 Villen. Der Charme der Belle Époque, die eleganten Hotels und Villen des Jugendstils und die Seepromenade ("Corso Imperatrice") werden begeistern, individueller Aufenthalt und Mittagessen.

Im Anschluss fahren wir ins Nerviatal nach Dolceacqua, ein bezauberndes Dorf das den Namen "Zauber aus Stein" trägt. Der alte Ortskern ist geprägt von engen Gassen mit steinernen Häusern, die sich gegenseitig durch kleine Bögen stützen. Der Hauptweg führt zur Burg, und andere Gassen durchqueren die Stadt wie in ein Labyrinth.

3. Tag: Genua, stolze Stadt am Mittelmeer (fakultativ)

Nach dem Frühstück Fahrt in das nahegelegene Genua mit fachkundiger Reiseleitung. An der geschäftigen Stadt Genua, eine der wichtigsten Hafenstädte Europas, wird meistens nur vorbeigefahren.

Ein Teil der weitläufigen Altstadt gehört jedoch zum UNESCO-Welt-Kulturerbe. Entlang der Via Garibaldi stehen eine Reihe wunderschöner Palazzi aus dem 16. Jhdt. Im Gassengewirr der Altstadt befindet sich



die älteste Konditorei in Europa, die seit ihrer Gründung im Jahr 1780 in Familienbesitz ist.

Der umstrukturierte alte Hafen lädt mit einer mit Palmen umsäumten Uferpromenade zum Bummeln ein.

Im "Porto Antico" befindet sich zudem ein weiteres Highlight, eines der arößten Aquarien Europas.

Der Hafen von Genua, Ziel großer Kreuzfahrtschiffe, beeindruckt durch sein imposantes Ausmaß. Kreuzfahrtschiffe aus aller Welt laufen Italiens größten Seehafen an. Flankiert wird der Hafen von dem historischen Leuchtturm La Lanterna.







Eine grandiose Aussicht auf die gesamte Stadt hat man vom Bergdorf Casella, erreichbar mit der Casella-Bahn.

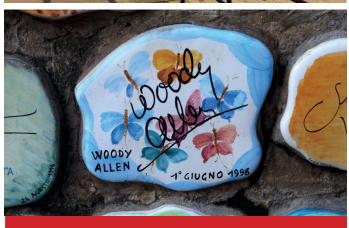
4. Tag: Albenga

Ein Ort, den man gesehen haben muss! Bevor es endgültig nach Hause geht besichtigen wir Albenga, eine der schönsten Altstädte Liguriens mit ihren eindrucksvollen roten Geschlechtertürmen.

Wer in das enge, von einer schützenden Mauer umschlossene Gassengewirr eintaucht, erliegt schnell der Faszination dieses geschichtsträchtigen Ortes. Hinter jeder Ecke wartet eine Entdeckung, knallrote, zum Trocknen aus dem Fenster gehängte Peperoni Kränze, alte Reliefs an ehrwürdigen Häuserwänden, idyllische Blicke in Hinterhöfe und enge Gassen. Nachmittags Rückfahrt nach Vorarlberg.







Di 28.03. - Fr 31.03.2023 - 4 Tage

Leistungen:

- Fahrt im Bitschi Bus, Leberkäsjause, Sekt / Kaffee
- 3 x ÜB im 4*Sterne Grand Hotel Pietra Ligure
- Welcome Drink
- Halbpension
- Besichtigung Certosa di Pavia und Albenga
- Ortstaxe

Preis pro Person: Einzelzimmerzuschlag: € 450,-€ 75,-

Zusatz-Ausflugspaket (bei Anmeldung oder vor Ort buchbar)

Tagesausflug Sanremo und Dolceaqua

€ 65,-€ 70,-

Tagesausflug Genua inkl. Stadtführung



1. Tag: Trient und Riva del Garda

Früh morgens geht es Richtung Gardasee durch den Vinschgau zunächst nach Trient zum Mittagessen. Danach steht ein kurzer informativer Stadtrundgang durch die bemalte Altstadt mit herrlichen Palazzi



auf dem Programm. Im Anschluss Fahrt nach Riva del Garda zu unserem zentral gelegenen Hotel Sole, Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Gardasee Flair Bardolino und Lazise

Fahrt entlang der Gardesana Occidentale des 50 km langen Gardasees bis nach Lazise. Hier kann man hervorragend shoppen, flanieren und verweilen. Ein flacher sehr komfortabler Spazierweg führt am Seeufer entlang von Lazise nach Bardolino, Dauer ca. 1,5 Std. / 4,5 km). Unterwegs kommt man an vielen Lokalen und Pizzerias vorbei.

In Bardolino, ehemaliger Fischerort, brodelt das Leben, hier trifft man sich auf der Piazza Principe Amedeo, der von vielen Geschäften, Shops und Bars gesäumt wird.



Wir verweilen ganz gemütlich den ganzen Tag in diesen beiden Orten und genießen den See, Sonne und das Dolce Vita. Ganz Fleißige können sogar bis nach Garda spazieren!

4. Tag: Bastione Riva del Garda und Toblinosee

Nach dem Frühstück fahren wir mit dem neuen Panoramalift hinauf zur Bastione in Riva, ein letzter Rest einer Festung aus dem 16. Jhdt. Hier gönnen wir uns bei traumhaftem Ausblickauf den Gardasee den letzten Cappuccino.

Danach Fahrt durch das Sacratal, das Tal der Seen, zum wunderschönen Toblinosee.

Hier machen wir einen 2 km langen Spaziergang größtenteils über Holzstege am malerischen Ufer entlang entweder vom oder bis zum Castello di Toblino, ein Wasserschloss aus dem 12. Jhdt.





Im Anschluss haben wir uns ein gutes Mittagessen verdient, bevor es wieder durch den Vinschgau und den Reschenpass nach Vorarlberg geht.



2. Tag: Zusatzausflug zur Wallfahrtskirche Madonna della Corona

Hoch oben über dem Etschtal, wie ein Schwalbennest an die Ostflanke des Monte Baldo gepresst, befindet sich die Felsenkirche mit atemberaubendem Ausblick. Von dem Örtchen Spiazzi, etwa 100 Meter oberhalb der Kirche, führt eine kurze Serpentinenstraße mit einem Kreuzweg hinab zur Kirche. (Shuttlebus für Nichtgeher bis fast zur Kirche vorhanden). / Abfahrt Lazise: 13.00 h - Rückankunft Lazise: 16.00 h

3. Tag: Mi 12.04.23 - Frühlingstermin Tulpenblüte im Sigurta Park und Borghetto

Der Parco Giardino Sigurtà in Valeggio sul Mincio ist ein öffentlich zugänglicher Landschaftspark, der sich bis heute im Familienbesitz befindet und zu den schönsten Gartenanlagen Europas gehört. Jedes Jahr findet hier das Tulipanomania Festival statt. Es ist die schönste Tulpenblüte Italiens und die zweitreichste in Europa. Der Park erstreckt sich über eine Fläche von rund 600.000 m², auf der nicht weniger als eine Million Tulpen zwischen 40.000 Buchsbäumen und 18 Teichen blühen.







Fahrt mit der Bimmelbahn durch den Park und genügend individueller Aufenthalt. Ein weiteres Highlight des Tages ist ein Spaziergang nach Borghetto, Dauer ca. 0,5 Std.

Das Dorf gehört zu den schönsten Italiens und ist weltweit bekannt für seine Liebesknoten, die "Nodo d`amore", fantastische Tortellini.

3. Tag: Sa 28.10.23 - Herbsttermin / Verona

Heute steht der Tag ganz im Zeichen der Liebe, denn wir besuchen Verona. Wir sehen das römische Amphitheater (50 n.Chr. gebaut), das Highlight Veronas. Die weiträumige Piazza Brà bildet mit ihren antiken Palästen, dem großen venezianischen Türbogen aus dem 15. Jhdt. und den schönen Bürgerhäusern einen würdevollen Rahmen um das Theater. Von hier gelangt man zum Haus der Julia, einem der (angeblichen) Schauplätze der tragischen Liebesgeschichte mit Romeo, die von Shakespeare zeitlos unsterblich gemacht wurde.

Ein weiteres Muss eines jeden Verona-Besuchers ist der Marktplatz Piazza delle Erbe, dessen quirlig lebendiges Leben mit der umgebenden Kulisse von historischen Palästen einen faszinierenden Kontrast abgibt. Wir bleiben den ganzen Tag gemütlich in Verona und schließen den Tag mit einer Weinprobe in einer Tenuta im Weinanbaugebiet Valpolicella ab. Das Valpolicella Gebiet wird auch das "Tal der vielen Keller"genannt.

Mo 10.04. - Do 13.04.2023 - Frühling - 4 Tage Do 26.10. - So 29.10.2023 - Herbst

Leistungen:

- Fahrt im Bitschi Bus, Leberkäsjause, Sekt / Kaffee
- 3 x ÜB im 4*Sterne Hotel Sole im Zentrum von Riva
- Welcome Drink
- Halbpension
- Geführter Stadtrundgang Trient
- Fahrt mit dem Panoramalift Bastione in Riva
- Ortstaxe

Herbsttermin:

Frühlingstermin: • Eintritt Sigurta Park

Bimmelbahn Sigurta Park

• 1 x Tortellini Mittagessen

• Orientierungsrundgang Verona

• Bus-Parkplatzgebühr Verona

Weinverkostung

Preis pro Person im Frühling + Herbst: Einzelzimmerzuschlag: € 550,-€ 105,-

Zusatz-Ausflug (bei Anmeldung oder vor Ort buchbar)

• Felsenkirche Madonna del Sasso:

€ 25,-



Tschechien gilt als Land der heilsamen Mineralquellen. Hier liegen auch die drei weltbekannten Kurorte Karlsbad, Franzensbad und Marienbad. Die auch als westböhmisches Bäderdreieck bekannten Städte liegen nahe beieinander zwischen



dem böhmischen Erzgebirge, dem Böhmerwald und dem böhmischen Elstergebirge. In den Heilbädern dieser quellenreichsten Region Europas kurten bereits Kaiser und Könige, Adlige und berühmte Persönlichkeiten der Zeitgeschichte.

Marienbad, Aushängeschild der westböhmischen Heilbäder! Der Ort besticht mit einer Mischung aus herrlicher Natur, zauberhaften Parkanlagen und dem Schwanensee.

Dieser über 200 Jahre alte Kurort liegt inmitten einer traumhaften Landschaft in einem wunderschönen Tal umgeben von Wäldern. Charakteristisch für Marienbad sind die architektonisch hervorstechenden Kolonna-



den und Pavillons. Der Kurort profitiert von insgesamt 140 Heilquellen, 40 davon in der Stadt selbst. Weitere 100 Quellen entspringen in der näheren Umgebung von Marienbad. Das Wasser hat eine heilsame Wirkung bei Erkrankungen der Nieren und Harnwege, Atemwegserkrankungen und Stoffwechselstörungen.

Marienbad Sehenswürdigkeiten:

- Die Hauptkolonnade (manchmal auch Maxim-Gorki-Kolonnade genannt) ist das wichtigste Wahrzeichen von Marienbad. Mit ihrer Länge von 180 Metern ist sie die längste Kolonnade in der Tschechischen Republik.
- Besuch der Singenden Fontäne im Herzen von Marienbad ist ein außergewöhnliches Erlebnis und eine atemberaubende Aufführung, die am Abend auch durch schöne und beeindruckende Lichteffekte ergänzt wird.
- Kurarchitektur von Marienbad wie der Pavillon der Karolinenquelle, Kreuzquelle oder die Kolonnade der Ferdinandquelle u.v.m.



Fahrtverlauf:

1. Tag: Marienbad

Nach nur kurzer Anfahrt vorbei an München und Nürnberg erreichen wir am frühen Nachmittag bereits Marienbad, Zimmerbezug in unserem 5*Hotel Falkensteiner Spa Resort.

2. Tag - 4. Tag: Aufenthalt in Marienbad

Individueller Aufenthalt in Marienbad. Es gibt viel zu sehen, oder genießt einfach die Annehmlichkeiten des Hotels!

5. Tag: Rückfahrt nach Vorarlberg mit Zwischenstopp in Regensburg.

Interessante Tagesfahrten mit fachkundiger Reiseleitung (fakultativ)

2 Tag: Karlsbad und Burg Loket

Ein Bummel durch die Kleinstadt lohnt sich, prächtige Kolonnaden und verzierte Fassaden dominieren das Stadtbild von Karlsbad. Besonders schön ist die Russisch-Ortodoxe Peter und Paul Kathedrale.

Im berühmten Grandhotel Pupp wurde 2006 einen Teil des James Bond Filmes "Casino Royale" gedreht!

Im Anschluss kurze Fahrt zur Burg Loket hoch über der Eger. Sie ist besonders durch seine exponierte Lage bekannt. Der Fluss Eger verläuft in einer fast kreisrunden Flussschlinge um einen Granitfelsen herum. Und genau auf diesen Felsen steht die Burg Loket.



3. Tag: Franzensbad und Cheb (Eger)

Dank der einheitlichen klassizistischen Architektur seiner Kurhäuser und Kurpavillons gilt Franzensbad als eines der anmutigsten Heilbäder Tschechiens.

Nur ein Katzensprung entfernt befindet sich Eger. Der historische Stadtkern mit romanischer Burg und einer Vielzahl von Bürgerhäusern im gotischen und Renaissance Stil begeistert.

Nicht weit von der Burg Eger entfernt befindet sich der Marktplatz mit seinen bunten Fassaden der Bürgerhäuser und einer **der schmalsten Gässchen in ganz Tschechien**, welches inmitten eines historischen Häuserkomplexes, Špalíček genannt, ist.



Miniaturpark Boheminium Marienbad

Viertgrößter Miniaturpark in Europa! Die Exklusivität des Konzepts liegt nicht nur in seiner einzigartigen Umgebung in der Natur, sondern auch in einem breiten Angebot an unglaublich detaillierten, anspruchsvollen tschechischen Denkmälern im Maßstab 1:25.



Hotel Informationen

- Seit Juni 2021 renoviert und zum 5*Sterne Hotel aufgewertet
- ► Größter Poolbereich in Marienbad mit 5 Konzeptpools und 4 Saunen

Hotel-Leistungen (im Reisepreis inklusive)

- ► Welcome Drink
- ► Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ► Bekömmliches Mittagessen mit Salaten und warmen Gerichten aus der Schauküche
- Mehrgängiges Abendessen mit Wahlmenüs oder Themenbuffet
- ► Kostenlose Nutzung des Aguapura SPA
- ► Spa-Wochenprogramm In- und Outdoor
- ▶ Live Unterhaltung an bestimmten Tagen in der Bar
- ► Modern ausgestattetes Fitnessstudio
- ► Kostenloses WLAN

Hotel-Leistungen (im Reisepreis nicht inklusive)

► Kuranwendungen und Gesundheitskurse: wie Massagen und Physiotherapie, Packungsbäder wie Moor, Fango, Algen u.v.m., Quellwasserbäder in der hauseigenen Alexandraquelle, Balneoanwendungen wie Kohlendioxidbäder, Perlbäder, Unterwassermassagen u.v.m, Beauty Center, Frisör

Zubuchbares Wellnesspaket: € 97,- pro Person

- ▶ 2 x Teilkörpermassage,
- ▶ 2 x Quellwasserbäder der hauseigenen Alexandraquelle
- ▶ 1 x Fangopackung oder 1x trockenes CO2-Bad

Mo 22.05. - Fr 26.05. 2023 - 5 Tage

Leistungen:

- Fahrt im Bitschi Bus, Leberkäsjause, Sekt / Kaffee
- 4 x ÜB im 5*Hotel Falkensteiner Spa Resort
- Vollpension
- Nutzung des SPA Bereichs
- Ortstaxe

Preis pro Person: Einzelzimmerzuschlag: € 770,-€ 80,-

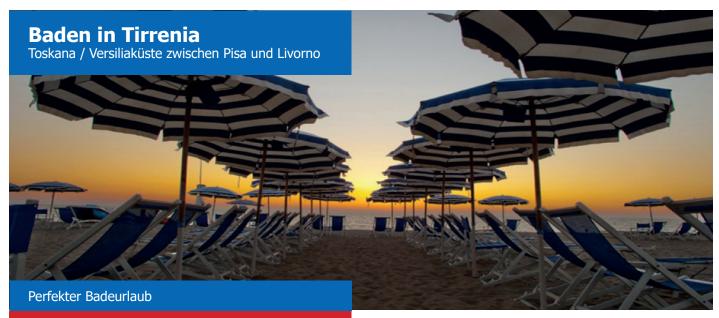
Zusatz-Ausflüge (bei Anmeldung oder vor Ort buchbar)

Karlsbad und Burg Loket:

€ 40,-

• Franzensbad und Cheb:

€ 40,-



Pluspunkte

- ➤ Keine Nachtfahrt, Ankunft in Tirrenia um 14.00 h, Rückfahrt ab Tirrenia um 10.00 h / Ankunft in Vlbg. um ca. 20.00 h
- ► Leberkäsjause während der Hinfahrt
- ► Sekt gratis für alle während der Fahrt
- ➤ Das Grand Hotel Continental Tirrenia liegt DIREKT am 8 km langen flachen, feinen Sandstrand, ohne Straße dazwischen
- ► Das Hotel verfügt über einen sehr großen 50 Meter langen Pool, und einen eigenen gepflegten Strandabschnitt
- ► Perfektes Abendessen
- ► Langschläfer-Frühstück bis 10.30 h auf der Terrasse
- ► Dienstag Vormittag Markttag gleich neben dem Hotel
- ► Bushaltestelle nach Livorno, Lucca und Pisa direkt vor dem Hotel
- ▶ Bus und die/der Busfahrer/in bleiben vor Ort!
- ▶ Betreuung vor Ort durch Bettina
- ► Abendfahrt nach Pisa ist inklusive!
- Halbtagesfahrten nach Lucca oder Volterra können vor Ort gebucht werden







4*Sterne Grand Hotel Continental Tirrenia:

Lage: moderne Hotelanlage direkt am flachen Sandstrand im Zentrum von Tirrenia.

Zimmerausstattung: Alle 175 Zimmer bieten eine Klimaanlage, WLAN, Safe, Minibar und SAT-TV, Haartrockner, Dusche oder Bad und Parkettboden. <u>Fast</u> alle Zimmer haben einen seitlichen Meerblick, <u>nicht alle Zimmer haben einen</u> Balkon!

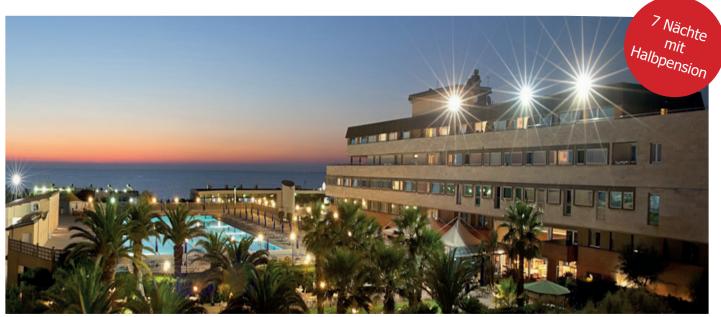
Strandzugang: Das Grand Hotel Continental Tirrenia grenzt direkt an den flachen Sandstrand (keine Straße dazwischen!). Ein Strandabschnitt ist speziell für Gäste des Hotels reserviert. Das Personal weist den Liegeplatz (Sonnenschirm und Liegestuhl) zu. Die ersten Reihen zum Meer kosten extra, die weiter hinten sind gratis. Das komplette Angebot an Infrastruktur ist vorhanden (Toiletten, Duschen, Gastronomie, Badeaufsicht, Sportmöglichkeiten).

Poolbereich: Das Hotel hat ein außergewöhnlich großes Außenschwimmbecken (50-Meter Pool) mit direktem Zugang zum Sandstrand sowie einen Palmengarten mit Bar und Restaurant.

Happy Hour an der Bar von 17.30 - 19.00 h: 30% Ermäßigung auf alle Getränke von der Karte

Direkte Umgebung: Cafés, Restaurants, kleine Geschäfte, Bushaltestelle nach Livorno (km 10) oder Pisa (km 25).





Tirrenia:

Tirrenia hat alles, was man für einen perfekten Badeurlaub braucht. Der kleine Badeort, nur wenige Kilometer von Pisa entfernt, liegt idyllisch von einem breiten Pinienwald umgeben an der Küste des Tyrrhenischen Meers und bietet beste Bademöglichkeiten. Cafés, Restaurants, Bars und kleine Geschäfte rund um unser Grand Hotel Continental Tirrenia runden den perfekten Badeurlaub ab. Tirrenia hat darüber hinaus auch ein attraktives Nachtleben zu bieten, außerdem organisieren viele Strandbäder Abendunterhaltung direkt am Meer.

Strand:

Die größte Attraktion Tirrenias ist zweifellos der breite Sandstrand, an dem es sowohl klassische Strandbäder wie freie Strandabschnitte gibt. Das Meer ist blau und klar. Die Strände von Calambrone, Tirrenia und Marina di Pisa sind ausgesprochen weitläufig und erstrecken sich von Marina die Pisa bis Livorno. Sie sind fast 8 Kilometer lang. Wie Perlen reiht sich ein Banjo an das nächste.

Tirrenia Umgebung:

Pisa am Abend: Entgegen der Touristenströme tagsüber von den Kreuzschiffen, die in Livorno anlegen, ist Pisa abends wie leer gefegt. Da der Platz der Wunder mit dem Schiefen Turm gerade mal 25 km von Tirrenia entfernt ist, bietet Bitschi Bus nach dem Abendessen eine unvergessliche Abendfahrt nach Pisa an. Diese ist bereits im Reisepreis inbegriffen!

Lucca: ist einmalig schön und bietet enge, romantische Gässchen, wunderbare Geschäfte, Restaurants, Eisdielen, romantische Plätzchen und Piazzas. Die Stadtmauer, die heute noch die Altstadt vollständig umklammert, ist einzigartig. Der Piazza dell Anfi-Theatro und nicht zu vergessen das Geburtshaus von Giacomo Puccini sind ganz besondere Sehenswürdigkeiten, sowie der Palazzo Pfanner, ein barocker Palast der Familie Pfanner aus Hörbranz!

Livorno: Ups, Livorno .. werden jetzt einige sagen, was soll ich in dieser verkommenen Hafenstadt ?? Genau das hört man immer wieder von denen, die Livorno nur als Hafenstadt nutzen. Dabei ist Livorno ein verkannter Diamant. Die Stadt wurde in den letzten Jahren eifrig renoviert und erstrahlt nun wieder in neuem Glanz. Ein Rundgang um das Zentrum entlang der Kanäle ist sehr zu empfehlen. Ein wirklicher Schatz und Augenschmaus ist die "Viale Italia", die kilometerlange Strandpromenade, die sich über 8 km bis in den Vorort Antignano zieht. Wirklich sehenswert ist der "Mercato Centrale", der Livorneser Zentralmarkt. Hier geht es richtig italienisch zu, sehr laut und fast ohne Touristen.





So 18.06. - So 25.06.2023 - 8 Tage / 7 Nächte

Leistungen:

- Fahrt im Bitschi Bus, Leberkäsjause, Sekt / Kaffee
- Welcome Drink
- 7 x Übernachtung
- 5 x Abendessen 4-Gang-Menü
- 1 x toskanischer Abend inkl. Wein
- 1 x Pizza & Pasta Abend
- Abendfahrt nach Pisa mit geführtem Rundgang
- Ortstaxe
- Reiseleitung vor Ort

Preis pro Person:Einzelzimmerzuschlag:

Zuschlag:

Zimmer mit Balkon / Preis pro Zimmer:

€ 170,-€ 165,-

€ 920,-





1. Tag: Crespi d'Adda und Bergamo

Wir fahren über den San Bernadino Pass und am Comersee vorbei zunächst nach Crespi D'Adda, das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, ein Arbeiterdorf aus dem Ende des 19. Jhdt. 1995 wurde Crespi d'Adda vom Welterbe Komitee in die Welterbeliste eingetragen, als "außergewöhnliches Beispiel des Phänomens Arbeiterstadt, als vollständigstes und am besten erhaltenes in Südeuropa".

Danach geht es weiter nach Bergamo. Die Stadt wird auch "Italiens Unbekannte" genannt. Sie ist in Alta und Bassa aufgeteilt. Bergamo Alta ist das Schmuckstück der Stadt und ein architektonisches Meisterwerk, umgeben von Mauern, wovon man einen herrlichen Blick auf die



Voralpen und die umliegenden Ebenen hat. Erreichbar mit der 1887 errichteten Standseilbahn, die uns zum Platz Mercato delle Scarpe bringt. Geführter Stadtrundgang, der Rundweg führt uns vom Festungsstor zum Dom, vorbei am antiken Waschhaus, dem Gombino Turm, dem Battistero, dem Podestà Palast und dem Palazzo della Ragione. Es gibt viel zu sehen und zu entdecken!

Am späten Nachmittag Zimmerbezug in unserem Hotel, gemeinsames

Abendessen.

2. Tag: Iseosee, Zugfahrt der Genüsse, Monte Isola

Der Iseosee ist ein kleines Naturjuwel, der wunderschöne Ansichten und ein mediterranes Mikroklima bietet. Von Iseo machen wir eine einmalige Sinnesreise mit dem Zug der Genüsse inklusive Mittagessen und Besichtigungen. Im Programm enthalten ist auch die Bootsfahrt



zur autofreien Insel Monte Isola, die größte Binnenseeinsel Südeuropas (knapp 5 km²). Sie ist eines der Top Ziele der Region und ausgezeichnet als eine der schönsten Gegenden Italiens. Rückfahrt durch das wunderschöne Franciacorta Weinanbaugebiet zu unserem Hotel, gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Brescia

Heute geht es nach dem Frühstück nur einen Katzensprung entfernt nach Brescia, die "Löwin Italiens". Die zweitgrößte Stadt der Lombardei lockt mit ihrer atemberaubenden Lage am Fuße des Monte Maddalena und Cidneo Hügels. Vom Castello di Brescia auf dem Cidneo Hügel genießen wir eine fantastische Aussicht. Ein Spaziergang zum schönsten





Platz der gesamten Stadt endet zwangsläufig am Piazza della Loggia. Dieser Platz wird von einer Ansammlung architektonischer Bauten aus der Renaissance verziert. Das Besondere an der Sonnenuhr nahe dem Piazza della Loggia besteht darin, dass der Uhrmechanismus seit deren Erbauung im 16. Jhdt. voll in Betrieb ist. Die einzelnen Stunden dieser astronomischen Uhr werden von Statuen geschlagen. Einheimische bezeichnen sie als Verrückte der Stunden.

Eine besondere Veranstaltung ist das Oldtimerrennen "Mille Miglia",



dessen Ziel- und Startpunkt traditionell Brescia ist. Einmal im Jahr finden sich im Frühjahr Hunderte an stolzen Oldtimer-Besitzern ein, die mit diesem Event den Geist historischer Rennsportevents wieder aufleben lassen möchten. Am späten Nachmittag fahren wir nach Padernello, ein charmantes kleines Dorf mit reicher Geschichte und Legenden im Überfluss mit seiner atemberaubenden Wasserburg. Tolle Fotos sind garantiert, gemeinsames Abendessen in unserem Hotel.

4. Tag: Mantua mit Lotusblüte

Am letzten Tag steht ein weiteres Highlight auf dem Programm. Wir fahren nach Mantua, das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, und berühmt für seine Renaissancepaläste und malerischen Plätze ist. Das Wasser des Flusses Mincio umgibt Mantua und macht die Stadt noch bezaubernder, besonders zur Zeit der Lotusblüte.

Der Fluss Mincio ist ein Ausfluss des Gardasees. Ungefähr auf der Höhe von Mantua versumpft er als eines der wichtigsten Feuchtgebiete Norditaliens. Hier verästelt er sich in ein Labyrinth von Kanälen unterschiedlicher Größe. Nach einigen Kilometern laufen die Wasseradern wieder zusammen in ein großes Becken, dem Oberen See (Lago Superiore). Während einer Bootsfahrt bewundern wir das jährliche Schauspiel der Lotusblüte, die nur im Juli/August zu sehen ist. Die Pflanzen wurden vor 100 Jahren versehentlich importiert und wachsen und gedeihen prächtig.

Am frühen Nachmittag direkte Rückfahrt über den Brenner nach Vorarlberg.

Zug der Genüsse "Treno dei Sapori" Leistungen:

- ► Bahnfahrt Iseo Pisogne retour
- Begrüßungsdrink mit Franciacorta Schaumwein / Häppchen
- ► Verkostung typischer Wurst- und Käsesorten
- ► Vorspeise saisonal
- ► Hauptspeise
- ▶ Dessert, Kaffee, Grappa
- ► Flasche Wasser
- ▶ 2 x Franciacorta Rotweine, von einem Sommelier serviert
- ► Geführte Besichtigung der Kirche Santa Maria della Neve und Ausflug mit dem Schiff Zur Monte Isola



Fr 21.07. - Mo 24.07. 2023 - 4 Tage

Leistungen

- Fahrt im Bitschi Bus, Leberkäsjause, Sekt / Kaffee
- 3 x ÜB im 4*Blu Hotel Brixia in Castenedolo
- Halbpension
- Geführter Stadtrundgang Bergamo
- Bahnfahrt Bergamo Altstadt
- Zugfahrt der Genüsse
- 1 x Mittagessen
- Bootsfahrt Monte Isola
- Geführter Stadtrundgang Brescia
- Bootsfahrt Lotusblüte Mantua
- Orientierungsrundgang Mantua
- Ortstaxe

Preis pro Person: Einzelzimmerzuschlag: € 615,-€ 65,-





1. Tag: Lucca und Montecatini Terme

Fahrt über den San Bernadino Pass vorbei an Mailand und Piacenza zunächst nach Fidenza zum Mittagessen in einem sehr guten Restaurant. Danach Weiterfahrt nach Lucca, die Stadt der 99 Kirchen. Wahrzeichen sind der Torre Guinigi, der berühmte Turm mit den Bäumen auf der Spitze und die imposante 4 Kilometer lange Stadtmauer, eine der besterhaltensten in Europa. Der Piazza dell' Anfiteatro ist einer der schönsten Attraktionen in Lucca und sein Ambiente ist wirklich einzigartig in der Toskana. Ein Besuch des Palazzo Pfanner ist ein echter Geheimtipp, der heute noch der Familie gehört.

Einer der bekanntesten Söhne der Stadt ist der weltberühmte Giacomo Puccini. Er wurde 1858 in der "Casa di Corte San Lorenzo" geboren, wo sich heute das Puccini Geburtshaus mit Museum befindet. Nach einem geführten Orientierungsrundgang genügend Freizeit für eigene Erkundungen.

Danach Weiterfahrt zu unserem Hotel im Raum Montecatini Terme, Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen.

(Achtung: Das Hotel wird 14 Tage vor Anreise vom Veranstalter Michelangelo Travel mitgeteilt)

2. Tag: Andrea Bocelli Event in Lajatico

Vormittags Fahrt nach Montecatini Alto mit der Zahnradbahn. Ganz anders als Montecatini Terme ist der kleine Hügelort Montecatini Alto. Wenige Kilometer entfernt, hoch über der Stadt gelegen, bietet er dem Besucher ein herrliches Panorama über das Nievole-Tal. Ein schöner Dorfplatz mit mehreren Cafés ist gesäumt von typisch toskanischen Häusern.

Nach einem Mittagessen im Hotel starten wir Richtung Lajatico, der Geburtsstadt von Andrea Bocelli, im toskanischen Hinterland. Im "Teatro del Silenzio" (Theater des Schweigens) erwartet uns zum spektakulären Abschluss des Tages das einzigartige Konzert des großen Tenors, das uns viele Gänsehaut-Momente verspricht. Das Event ist um 20:30 Uhr vorgesehen, aber es be-

ginnt in der Regel erst nach Sonnenuntergang (gegen 21 Uhr). Vorgesehene Zeiten: Abfahrt gegen 14-15 Uhr vom Hotel, Rückfahrt gegen 2 - 3 Uhr in der Nacht.

3. Tag: Florenz (fakultativ)

Nach dem gestrigen Erlebnis starten wir mit einem gemütlichen Frühstück in den Tag. Am späten Vormittag fahren wir mit der Bahn nach Florenz, (Bus bleibt stehen).

Wer Florenz, die Hauptstadt der Toskana, zum ersten Mal besucht, braucht starke Nerven. Denn hier herrscht ein Überfluss an Großartigkeiten wie in kaum einer anderen Stadt der Welt. Auf Schritt und Tritt begegnet man Ikonen der Architektur, Bildhauerkunst und Malerei.

Größtes Wahrzeichen von Florenz ist der Duomo Santa Maria del Fiore mit der gewaltigen Renaissancekuppel. Florenz sollte man



Wichtige Infos des Veranstalters Michelangelo Travel:

- ► Der Bus muss auf einem Parkplatz außerhalb von Lajatico parken.
- ► Es ist ein Shuttle Bus Service zum Theater eingerichtet, danach muss man bis zum Theater ca. 800 m auf einem Schotterweg zu Fuß gehen! Das Theater liegt außerhalb des Ortes inmitten der Hügel.
- ▶ **ACHTUNG:** Aufgrund der besonderen örtlichen Gegebenheiten des Veranstaltungsortes sowie der Unzugänglichkeit für Fahrzeuge auf dem letzten Abschnitt der Zugangstrasse, sollten alle Personen mit Gehproblemen oder anderen körperlichen Beeinträchtigungen von einer Teilnahme am Event absehen!



einmal im Leben gesehen haben! Nach Rückankunft gemeinsames Abendessen im Hotel.

4. Tag: Vorarlberg

Nach dem Frühstück gemütliche Rückfahrt nach Vorarlberg mit vielen Eindrücken.

Achtung!

ab Freitag, 26.05.23 muss ich mit 50% für Hotelzimmer und Eintrittskarten in Vorleistung gehen.
Deshalb bitte so schnell wie möglich buchen!

Andrea Bocelli

zählt zu den erfolgreichsten italienischen Sängern der Gegenwart. Die Alben des Tenors wurden weltweit über 90 Millionen Mal verkauft und vielfach ausgezeichnet.

Der 1958 in Italien geborene Sänger wurde mit der Erbkrankheit Glaukom geboren, die mit zunehmendem Alter das Sehvermögen beeinträchtigt. Bereits in seiner Kindheit wurde Bocelli 27 Mal operiert, doch ohne Erfolg. Durch einen Unfall mit einem Fußball

erblindete er mit zwölf Jahren schließlich komplett. Auswirkung auf seine Begeisterung für die Musik hatte dies nie: Bereits im Alter von sechs Jahren begann er mit dem Klavierunterricht, später

lernte er Saxofon und Flöte.

Nach dem Abitur 1980 begann er zunächst ein Studium der Rechtswissenschaft in Pisa, arbeitete anschließend sogar ein Jahr lang als Rechtsanwalt, doch entschied sich dann

für die Musik und nahm Gesangsunterricht bei Luciano Bettarini. In dieser Zeit trat er hauptsächlich in Bars auf und sang vor allem Stücke von Frank Sinatra. Er erhielt von Plattenfirmen jedoch eine Absage nach der anderen.

Doch 1992 sollte sich dann alles ändern, der italienische Rocksänger Zucchero suchte nach einem Opernsänger für sein Lied Miserere und entschied sich, es mit Bocelli zu versuchen. Das Stück geriet in die Hände des legendären Tenors Luciano Pavarotti, dessen Unterstützung eine Schlüsselrolle in Bocellis Karriere einnahm.

1994 gewann
Bocelli bei einem
Schlagerwettbewerb in San Remo in
der Kategorie "Nachwuchskünstler" mit der
höchsten Punktzahl. In den

Folgejahren etablierte er sich vor

allem mit seiner Performance von "Con te partirò" als internationaler Sänger zwischen Schlager, Pop und Klassik und trat an der Seite von Sarah Brightman, mit der er den Hit "Time To Say Goodbye" aufnahm, und Céline Dion auf. In den 2000er Jahren war der Sänger insbesondere in Opern zu hören. Es hagelte Auszeichnungen für Bocelli als "Weltbester Klassikkünstler" und "Bester italienischer Künstler" Der Sänger stand bereits mit George W. Bush, der englischen Königsfamilie, Papst Johannes Paul II. und Papst Benedikt XVI. auf der Bühne.2010 bekam er seinen eigenen Stern auf dem Hollywood Walk of Fame, im selben Jahr wurde ihm sein vierter World Music Award als "Bester klassischer Interpret" verliehen und im Juli 2013 bekam er den "Lions-Humanitätspreis" überreicht.

Mi 26.07. - Sa 29.07. 2023 - 4 Tage

Leistungen:

- Fahrt im Bitschi Bus, Leberkäsjause, Sekt / Kaffee
- 3 x ÜB im guten 4*Sterne Hotel im Raum Montecatini Terme
- 3 x Frühstück, 2 x Abendessen, 1 x Mittagessen
- Zahnradbahn Montecatini Alto
- Eintritt zum Andrea Bocelli Event, nicht nummerierte Plätze der 6. Kategorie
- Ortstaxe

Preis pro Person: \in 700,-Einzelzimmerzuschlag: \in 65,-

Zusatz-Ausflugspaket

(Bei Anmeldung oder vor Ort buchbar)

Florenz inkl. Bahnfahrt und Stadtführung

€ 40,-

• Aufpreis nummerierter Sitzplatz Kat. 5

60,-



1. Tag: Anreise Bassano del Grappa - Montegrotto Terme Sichere und bequeme Fahrt vorbei an Trient durch das schöne Valsugana Tal an den Lago di Caldonazzo zum Mittagessen. Danach geht es weiter nach Bassano del Grappa am Fuß der Voralpen am Brenta Fluss mit seinem Wahrzeichen, der berühmten Holzbrücke Ponte degli Alpini. Bekannt ist das Städtchen für die Grappa-Destillerie, individueller Aufenthalt und Zeit zum Flanieren. Am späten



Nachmittag beziehen wir unser Hotel in Montegrotto Terme, gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Padua, die Stadt des heiligen Antonius

Vormittags steht der Besuch von Padua auf dem Programm. Während einem Stadtspaziergang sehen wir die sehenswertesten Kunstschätze Paduas, wie die weltberühmte Basilika del Santo, mit dem meistbesuchten Heiligtum Italiens, dem Grabmal des heiligen Antonius, das schicke Cafe Pedrocchi mit dem besten Espresso der Welt, sowie der Prato della Valle, einer der größten und einzigartigsten Plätze Europas, genügend Freizeit für eigene Erkundungen. Der Nachmittag kann zum Baden und Wellnessen in



unserem Hotel genutzt werden, gemeinsames Abendessen.

3. Tag: Venezianische Villen am Brenta-Kanal (Halbtagesausflug fakultativ - bitte bei Anmeldung buchen)



Die Riviera del Brenta ist das Ufergebiet des Brenta Kanals, das von Padua zur Adria verläuft.

Adelige aus Venedig haben den Brenta Fluss kanalisiert und bauten entlang des Kanals mehr als 40 Villen, diese gelten als die wertvollsten Sehenswürdigkeiten Italiens. Aus dem Brenta Kanal wurde somit eine ideale Fortsetzung des Canale Grande von Venedig. Im modernen und bequemen Burichello-Boot machen wir eine faszinierende, halbtägige Kreuzfahrt von Padua durch zahlreiche Schleusen, Dörfer und Drehbrücken über Stra, Dolo bis Mira auf dem Brenta Kanal. Unterwegs besichtigen wir zwei Villen, die weltberühmte Villa Pisani in Stra und die Villa Valmarana in Mira. Ein tolles Fisch-Mittagessen in der Villa Fini ist in der Bootsfahrt inkludiert. Am frühen Nachmittag Rückfahrt mit unserem Bus zum Hotel und Zeit zum Entspannen, gemeinsames Abendessen.



4. Tag: Chioggia, schöner als Venedig (Halbtagesausflug fakultativ)

Vormittags Fahrt nach Chioggia, ein Geheimtipp. Das Lagunenstädtchen wird von Kanälen mit Brücken durchzogen und liegt in direkter Nachbarschaft zu Venedig auf einer Inselgruppe. Eine historische Altstadt mit bunten Häusern und dem typischen Flair Italiens laden zum Staunen und Verweilen ein.

Chioggia ist deutlich ursprünglicher als Venedig. Ein Spaziergang durch den Corso del Popolo, ein einziges großes Café im Freien, und vor allem am Kanal Vena meint man in Venedig zu sein. Nicht umsonst wird Chioggia auch Klein-Venedig genannt. Donnerstags findet hier ein sehenswerter Markt statt, ebenso wie der werktägliche Fischmarkt.

Rückfahrt am frühen Nachmittag und Freizeit in Montegrotto Terme.

5. Tag: Mauerstadt Cittadella und Marostica

Bevor es nach Hause geht besuchen wir noch die Mauerstadt Cittadella, die einzige Stadt in ganz Europa mit einer mittelalterlichen, vollständig begehbaren Mauerweg, "Walking in History", ein einzigartiges Erlebnis.

Auch Marostica ist gänzlich von einer zinnenbewehrten Stadtmauer aus der Skaligerzeit umschlossen und besitzt zwei schöne Burgen, das Castello Inferiore beim Stadttor und das am Hügel über der Stadt gelegene Castello Superiore. Ein Spaziergang durch die malerische Altstadt ist ein einmaliges Erlebnis und versetzt den Besucher Jahrhunderte in der Zeit zurück. Nach dem Mittagessen Rückfahrt nach Vorarlberg.



Interessante Abendfahrten (fakultativ)

2. Tag: Abendfahrt Arqua`Petrarca:

Eine der schönsten Städte Italiens. So lautet ein Schild am Eingang des mittelalterlichen Dorfes.

3. Tag: Abendfahrt Monselice

Die Mauerstadt am Beginn der Euganeischen Hügel hatte große strategischer Bedeutung und ist heute ein wichtiger Wallfahrtsort mit dem "heiligen Weg der sieben Kirchen" (ein Pilgerweg mit 7 Kapellen (Sette Chiese), der sich einen Berghang hinauf bis zur großen Villa Duodo zieht.



4. Tag: Abendfahrt Este

Ein Ort, den man gesehen haben muss. Die größte Attraktion ist das Carrarese Castle aus dem 14. Jhdt., das von hohen Verteidigungsmauern mit 12 Türmen umgeben ist. Innerhalb der Mauern

befindet sich heute ein malerischer Stadtpark mit Rosengarten.



4*Hotel Continental Terme Montegrotto Terme

- ► Ruhige Lage, in Zentrumsnähe von Montegrotto, neben der Fußgängerzone, in einer Parkanlage
- ▶ 2 Thermalhallenbäder, 3 Thermalfreibäder, Physiotherapie-Pool, Dampfbad, Kneipp-Becken, Whirlpool, Solarium, Beautyfarm, 2 Wellnessbereiche mit Sauna, Schwitzgrotte, Eiswasserfall, Erlebnisdusche, Thalasso Spa mit Salzraum und Türkischem Salzbad



Mo 11.09. - Fr 15.09.2023 - 5 Tage

Leistungen:

- Fahrt im Bitschi Bus, Leberkäsjause, Sekt / Kaffee
- 4 x ÜB im 4* Continental Terme in Montegrotto Terme
- Halbpension
- Nutzung des Wellnessbereiches
- Ortstaxe
- Besichtigung Bassano del Grappa
- Besichtigung Padua inkl. Eintritt Basilika S. Antonio
- Cittadella inkl. Eintrittskarte für die Mauerbegehung, Marostica

Preis pro Person: Einzelzimmerzuschlag: € 645,-€ 60,-

Zusatz-Ausflugspaket

(Bei Anmeldung oder vor Ort buchbar)

Brenta Kanal € 135,inkl. Busfahrt, Schifffahrt Padua - Mira inkl. 3-Gang Mittagessen, Eintritte Villa Pisani, Villa Valmarana

Halbtagesausflug Chioggia € 50,-

Abendfahrt Arqua` Petrarca € 25,

Abendfahrt Monselice € 25,-

Abendfahrt Este

25,-



1. Tag: Vercelli

Immense Wasserflächen, die sich in der Landschaft spiegeln, verwandeln die Umgebung in eine magische und bezaubernde Landschaft, die viele Künstler und Dichter inspiriert hat. Vercelli und das nahe gelegene Novara liegen im Zentrum eines der **größten Reisanbaugebiete Europas**, was der Stadt auch die Bezeichnung "Hauptstadt des europäischen Reisanbaus" eingebracht hat. Es liefert jährlich 850.000 Tonnen Reis. Fahrt auf der Panoramastraße durch das riesige Reisanbaugebiet mit Besichtigung einer Reisfarm mit anschließendem Risotto-Mittagessen. Weiterfahrt nach Asti und Zimmerbezug in unserem Hotel Palio, gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Turin

Turin ist eine der faszinierendsten Städte Italiens. Hier findet man moderne Lebensart inmitten historischer Sehenswürdigkeiten und Prachtbauten. Die Stadt ist unter anderem für das Turiner Grabtuch berühmt. Die Piazza San Carlo, der Hauptplatz mit seinen schönen Arkaden, die Via Roma, das Turiner Pendant zu den Kolonnaden in Hamburg, die 700 Meter lange Fußgängerzone von der Piazza San Carlo bis zum Palazzo Reale, der Königspalast und seine Gärten (UNESCO-Weltkulturerbestätte), die Mole Antonelliana, das Wahrzeichen Turins mit dem Museo Nationale del Cinema, so interessant, dass man Tage darin verbringen könnte, das Borgo Medievale de Torino, das "mittelalterliche Dorf Turin" das sich im Herzen des Valentino-Parks am Flussufer des Po, die Oiazza Vittorio Veneto und der Ausblick auf die Stadt von der Basilika von Superga u.v.m., machen einen Aufenthalt zum unvergesslichen Erlebnis. Wir verbringen den ganzen Tag bei einer Stadtrundfahrt und genügend Freizeit in Turin.

3. Tag: Lhange (die schönste Weinlandschaft weltweit, sie wurde 2014 als Kulturlandschaft in das UNESCO Weltkulturerbe aufgenommen!)

Bei einer geführten Rundfahrt durch Weinhügelketten, Haselnussfelder, Pfirsichplantagen und mittelalterliche Dörfer erleben wir eine der faszinierendsten und schönsten Bilderbuchlandschaften weltweit. In Canelli



besichtigen wir die "unterirdischen Kathedralen", weltweit einzigartig und nicht von ungefähr UNESCO-Welterbe,. Bei einer Weinprobe erfahren wir mehr über die hergestellten Schaumweine. Natürlich besuchen wir auch Alba. Wie im toskanischen San Gimignano beeindruckt die historische Altstadt mit ihren "Geschlechtertürmen".

4. Tag: Pavia

Bevor es endgültig zurück in die Heimat geht besuchen wir ein Stadtjuwel der 100 Türme und eine der ältesten Universitätsstädte Europas. Pavia, malerisch am Ticino gelegen, ist eine der schönsten und geschichtlich interessantesten Städte der Lombardei. Über die eindrucksvoll überdachte Brücke über den Ticino, die Brücke Ponte Coperto, erreicht man Pavia vom Oltrepò aus.

Wichtige Persönlichkeiten wie Alessandro Volta und auch Albert Einstein waren hier zuhause. Pavia bedeutet Wissen, Stolz und Tradition.



Do 19.10. - So 22.10. 2023 - 4 Tage

Leistungen:

- Fahrt im Bitschi Bus, Leberkäsjause, Sekt / Kaffee
- 3 x ÜB im 4*Hotel Palio in Asti
- Halbpension
- 1 x Risotto Mittagessen im Raum Vercelli
- Besichtigung einer Reisfarm im Raum Vercelli
- Geführte Stadtrundfahrt Turin
- Ganztägige Reiseleitung Tagesausflug Lhange Weinanbaugebiet
- Besichtigung einer Sektkellerei in Canelli mit Schaumweinverkostung
- Stadtrundgang Pavia
- Ortstaxe

Preis pro Person: Einzelzimmerzuschlag: € 640,-€ 65,-

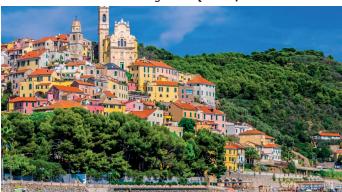


1. Tag: Alassio

Über den San Bernadino Pass geht es auf dem schnellstem Weg an die Blumenriviera zu unserem Hotel Grand Hotel Spiaggia, Zimmerbezug. **Das Hotel liegt direkt am Meer und nahe dem Ortszentrum.** Alassio ist ein wunderschöner Badeort, direkt am Mittelmeer, auf der einen Seite ein herrlicher Sandstrand, auf der anderen üppig grüne Berge. Die Strandpromenade ist mit Bars und Restaurants gesäumt, die nach einem Strandspaziergang zur Einkehr einladen. Alassio ist auch bekannt für die "Mauer", an der viele berühmte Persönlichkeiten ihre Unterschrift hinterlassen haben.

2. Tag: Wanderung Palmenriviera: Andora nach Cervo

Die heutige Wanderung führt uns auf einem Panoramaweg auf einem Gebirgskamm von Andora zum mittelalterlichen Dorf Cervo mit großartigen Ausblicken auf zwei Täler. Typisch ligurisch stapeln sich hier die bunten Häuser übereinander und werden final mit dem Turm der Barockkirche San Giovanni Battista gekrönt. (Dauer/effektive Gehzeit:



ca. 3,5 h, Strecke: ca. 8 km, Höhenunterschied: ca. +/-400 m, Schwierigkeitsgrad: einfach bis mittel).

Am Nachmittag Besichtigung einer antiken Ölmühle mit Verkostung.

3. Tag: Wanderung rund um das Cap Ferrat (F)

Nach dem Frühstück geht es mit unserem Bus vorbei an Monaco nach Frankreich. Freut euch auf eine wunderschöne Rundwanderung um das Cap Ferrat, eine Halbinsel an der Côte d'Azur mit mediterraner Vegetation, einzigartigen Kalkfelsen und fantastischen Ausblicken auf das azurblaue Meer.

Unterwegs besteht die Möglichkeit, die elegante Villa und die Gärten der

Nur wo du zu Fuß warst, warst du wirklich!

Wandern heißt, die ganze Schönheit der Umgebung langsam zu erfahren, die sich doch so oft in kleinsten Details offenbart, die dem Vorbeieilenden verborgen bleiben!

Baronin Ephrussi de Rothschild zu besichtigen, sowie einen Spaziergang durch das malerische Eze mit Besichtigung der Parfümfabrik Fragonard zu machen.

(Dauer/effektive Gehzeit: ca. 4 h, Strecke: ca. 13 km, Höhenunterschied: ca. +/-100 m, Schwierigkeitsgrad: einfach bis mittel). Rückfahrt entlang der Küstenstraßen!

4. Tag: Wanderung Dolceacqua

Der Klassiker in Ligurien ist eine Rundwanderung auf alten Bauernpfaden rund um das mittelalterliche Dolceacqua mit fantastischen Ausblicken auf das Mittelmeer. Unterwegs Einkehrschwung zum Mittagsimbiss in einem typischen Agriturismo umgeben von Olivenhainen.

(Dauer/effektive Gehzeit: ca. 4 h, Strecke: ca. 10 km, Höhenunterschied: ca. +/-500 m, Schwierigkeitsgrad: mittelschwer). Rückfahrt entlang der Küstenstraßen!

5. Tag: Rückfahrt nach Vorarlberg mit vielen Eindrücken.



Mo 09.10. - Fr 13.10. 2023 - 5 Tage

Leistungen:

- Fahrt im Bitschi Bus, Leberkäsjause, Sekt / Kaffee
- 4 x ÜB im 4* Grand Hotel Spiaggia in Alassio
- Welcome Drink
- Halbpension
- 3 x deutschsprachige Wanderbegleitung
- Besuch einer Ölmühle mit Verkostung
- 1 x Mittagessen in einem Agriturismo
- Besichtigung Zitrusplantage mit Imbiss
- Ortstaxe

Preis pro Person inkl. Wanderungen: € 675,-Preis pro Person nur Bus + Hotel: € 550,-Einzelzimmerzuschlag: € 100,-



1. Tag: Legendäres Fischleintal

Wir fahren über den Brennerpass und durch das Pustertal zum Mittagessen im Raum Toblach. Danach geht es weiter ab Sexten-Moos in das abgelegene Fischleintal, das schönste Tal der Welt. Auch wenn das Tal nur 4,5 km lang ist, es geizt nicht mit



landschaftlicher Schönheit. Blumenwiesen, Lärchenwälder und die imposanten Felswände der "Sextner Sonnenuhr" – Neuner, Zehner, Elfer, Zwölfer und Einser – sind zu jeder Jahreszeit ein beliebtes Fotomotiv. Nach einem einstündigen Spaziergang erreichen wir die legendäre Talschlusshütte, Einkehrschwung. Danach geht es zu Fuß zurück zum Bus und Weiterfahrt zu unserem Hotel im Raum Pustertal, gemeinsames Abendessen.

2. Tag: Dolomitenrundfahrt

Heute sind unvergessliche Eindrücke und atemberaubende



Anblicke während einer Rundfahrt durch die Sextner Dolomiten garantiert. Zunächst geht es vorbei Dürrensee und Monte Cristallo hinauf zum wunderschönen Misurinasee mit herrlichem Blick auf die Drei Zinnen. Danach fahren wir über den Kreuzberpass nach Cortina d'Ampezzo, der weltbekannten Olympiastadt, in der sich die italienische Prominenz die Hand gibt. Über den Falzarego Pass gelangen wir nach Arabba, gemeinsames Mittagessen. Die Rückfahrt erfolgt durch das Gadertal.

3. Tag: Naturidyll Villgrattental Osttirol

Nach einem herzhaften Frühstück fahren wir in das Villgratental, ein Seitental des Osttiroler Pustertales. Jahrhunderte lang lebte der Mensch in den Alpen mit der Natur. Holte sich von ihr, was er brauchte. Und hinterließ eine bescheidene, aber enkelkindertaugliche Welt. Dann kam der Tourismus. Berge wurden mit Seilbahnen überzogen und Täler mit Hotelburgen betoniert. Überall? Die Menschen im Villgratental in Osttirol leben vor, wie es geht! "Kommen Sie zu uns, wir haben nichts!" Das ist kein Werbeslogan einer hippen Werbeagentur für das Villgratental, sondern Fakt. Das Tal hat keine Liftanlagen, keine 4*Sterne Hotels. Dafür viel mehr Natur pro Mensch als in weiten Teilen der Restalpen. In Kalkstein essen wir hervorragend zu Mittag, besichtigen das dortige Grab des legendären Wilderers Pius Walder, bevor es wieder nach Hause geht.



Di 10.10. - Do 12.10. 2023 - 3 Tage

Leistungen:

- Fahrt im Bitschi Bus, Leberkäsjause, Sekt / Kaffee
- 2 x ÜB im 4* Sterne Hotel in Sillian oder Pustertal
- Halbpension
- Geführte Dolomitenrundfahrt
- Geführte Wanderung im Fischleintal
 - Ortstaxe

Preis pro Person: Einzelzimmerzuschlag: € 430,-€ 60,-



1. Tag: Schnalstal

Über den Reschenpass geht es ins Schnalstal. Das Tal ist so urig, dass es als Filmkulisse des mehrfach ausgezeichneten Alpenwesterns "Das finstere Tal" mit Tobias Moretti und Sam Riley diente.



Gemütlicher Spaziergang entlang des Vernagter Stausees mit Einkehrschwung im Hotel Edelweiß. Dauer: mindestens 1,5 Std. (Nichtgeher verweilen im Hotel Edelweiß direkt am See). Nachmittags Besichtigung des 700 Jahre alten Oberniederhofes im Dorf "Unser Frau" inklusive kleiner Verkostung. (sehr interessant), Zimmerbezug und gemeinsames Abendessen im Hotel gastfreundlichen Martinerhof im Passeiertal.

2. Tag: Ultental im Nationalpark StilfserjochNach dem Frühstück Fahrt ins abgelegene Ultental bis nach St.

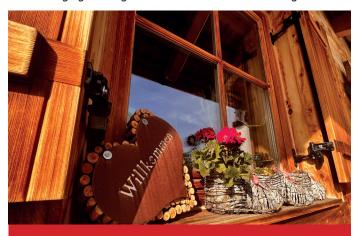


Gertraud. Hier ragen drei Lärchen in den Himmel. Sie gelten als die ältesten Nadelbäume Europas und sollen über 2000 Jahre alt sein, die Ultner Urlärchen. Wanderung zur Fiechter Alm mit urigem Einkehrschwung bei Südtiroler Schmankerln. Ausgangspunkt der Wanderung ist der Weißbrunnsee (1.884 m). Gehzeit 1 Std., Höhenunterschied 179 m (leichte Wanderung). Die Straße zum Weißbrunnersee ist für Busse gesperrt und nur mit einem öffentlichen Shuttlebus erreichbar.

3. Tag: Dorf Tirol

Nach den letzten zwei ereignisreichen Tagen haben wir uns einen entspannten Aufenthalt im Dorf Tirol oberhalb von Meran verdient. Zur Erkundung der Landschaft und Geschichte des Dorfes Tirols eigenen sich vor allem die zahlreichen Spazierwege und Promenaden wie z.B die Falknerpromenade mit herrlichem Panoramablick auf drei Schlösser: Schloss Tirol, die Brunnenburg und Schloss Thurnstein.

Nachmittags geht es gemütlich zurück nach Vorarlberg.



Mo 23.10. - Mi 25.10. 2023 - 3 Tage

Leistungen:

- Fahrt im Bitschi Bus, Leberkäsjause, Sekt / Kaffee
- 2 x ÜB im guten 3* Sterne Sup. Hotel Martinerhof
- Halbpension
- 1 x Törggeleabend im Rahmen der Halbpension
- Geführte Wanderung Vernagter Stausee
- Hofführung Oberniederhof inkl. Verkostung
- Geführte Wanderung zur Fiechter Alm
- Shuttlebus St. Gertraud Weißbrunnsee retour
- Ortstaxe

Preis pro Person: Einzelzimmerzuschlag: € 440,-€ 60,-

TagesfahrtenShopping / Muttertag / Musik





Sa 15.04.22

Gartenflohmarkt Kraut & Krempel in Illerbeuren mit Ulm und IKEA - Shopping, Shopping....

Der Flohmarkt "Kraut und Krempel" in Illerbeuren ist weit über die Grenzen bekannt und Kult für alle Dekorationsliebhaber! Vormittags Fahrt nach Ulm zum Möbelhaus IKEA, 3 Std. Aufenthalt und Zeit

zum Mittagessen. Nachmittags ca. 3 Std. Aufenthalt auf dem Flohmarkt.

Preis pro Person: € 65,-

Leistungen: Busfahrt, Sekt, Eintritt Kraut & Krempel



So 14.05.23

Fahrt nach Hall in Tirol inkl. Muttertagsenü

In Hall angekommen bewundern wir die größte Altstadt Tirols mit dem schönsten Platz Österreichs, dem Oberen Stadtplatz bei einem geführten Altstadtrundgang. Der frühe Wohlstand Halls geht auf die Salzgewinnung im Mittelalter zurück. Danach genießen wir im Hotel Speckbacherhof in Gnadenwald, dem Sonnenplateau oberhalb von Hall, ein perfektes Muttertagsmenü.

Preis pro Person: € 129,-

Leistungen: Busfahrt, Sekt, Stadtrundgang Hall i.T., Muttertagsmenü

Andrea Berg Live-Konzert in Aspach

Jedes Jahr treffen sich über 30.000 Schlagerfans zu diesem Megaevent in Aspach, der Heimat von Andrea Berg (nördlich von Stuttgart). Jedes Jahr treffen sich über 30.000 Schlagerfans zu diesem Megaevent in Aspach, der Heimat von Andrea Berg. Ihre Hits wie "Du hast mich Tausendmal belogen" und "Die Gefühle haben Schweigepflicht" kennt jeder.

- **1. Tag:** Fahrt zu unsrem Hotel im Raum Stuttgart, Zimmerbezug. Am frühen Nachmittag beginnt bereits das Vorprogramm mit musikalischen Gästen, dass auch jede Menge Überraschungen bereithält. Am Abend heißt es dann, Vorhang auf, für die Schlagerkönigin Andrea Berg. Lasst euch von der einmaligen Atmosphäre in der Open-Air-Arena mitreißen. Diese Nacht ist jede Sünde wert! Zum Abschluss erwartet euch noch ein beeindruckendes Feuerwerk über der Arena, bevor wir nach Mitternacht zum Hotel zurückfahren.
- **2. Tag:** Nach dem Frühstück könnt Ihr noch Stuttgart bei einer interessanten Rundfahrt erleben oder shoppen und flanieren. Rückfahrt nach Vorarlberg um 16.00 h.



Achtung!

ab Freitag, 26.05.23 muss ich mit 50% für Hotelzimmer und Eintrittskarten in Vorleistung gehen.

Deshalb bitte so schnell wie möglich buchen!

Termin: Fr 14.07. - Sa 15.07.2023 - 2 Tage

- ▶ Busfahrt im Bitschi Bus, Sekt soviel ihr wollt!
- ▶ 1 x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet im Raum Stuttgart
- 1 x Eintrittskarte Open Air Konzert "Heimspiel" Andrea Berg PK 5 (Stehplatz)
- ► Stadtrundfahrt Stuttgart

Preis pro Person: € 250,-Einzelzimmerzuschlag: € 30,-Aufpreis Eintrittskarte PK 1 (Sitzplatz Block K, L, M) € 50,-



Den Feiertag, 8. Dezember, nutzen viele für ein verlängertes Adventswochenende welches in Südtirol für Überfüllung auf den Weihnachtsmärkten und für eine volle Bettenauslastung in den Hotels sorgt.
Nun habe ich eine Alternative gefunden, welche die Fans des Weihnachtskonzertes der Kastelruther Spatzen er-

Das Musik, teils in Südtiroler Dialekt. Besonders schön und tiefgründig sind ihre religiösen Lieder, die begeistern und das Leben für kurze Zeit aufblühen lassen.

freuen wird.



1. Tag: Weihnachtskonzert Kastelruther Männerquartett Sicher und bequem geht es über den Brennerpass zum Weihnachtsmarkt in Sterzing. Unter der Woche finden wir Gemütlichkeit und Muße und genießen die Atmosphäre. Der Weihnachtsmarkt in Sterzing ist etwas ganz besonderes. Die Gassen der alten Fuggerstadt, eine der schönsten Altstädte Italiens, sind mit Lichtergirlanden und Tannenzweigen festlich geschmückt und verleihen Weihnachten ein magisches Flair. Der imposante Zwölferturm, der den Hauptplatz überragt, bildet die einzigartige Kulisse, Mittagessen im Gasthof Lamm möglich. Nachmittags geht es zum Adventskonzert des Kastelruther Männerquartetts mit Erzählungen, Adventslieder und Geschichten in einer Kirche im Raum Brixen (wird noch vom Veranstalter bekannt gegeben). Danach Zimmerbezug im Hotel Clara und gemütliches Abendessen und Beisammensein. Wer Lust und Laune macht einen abendlichen Spaziergang durch Brixen.

2. Tag: Weihnachtsmarkt Brixen

Den heutigen Tag lassen wir sehr gemütlich bei einem ausgedehnten Frühstück angehen. Danach geht es auf den Brixner Weihnachtsmarkt. Die Altstadt von Brixen, das Rathaus, die St.



Michael Pfarrkirche, die Hofburg, der Domplatz, ihr Flair macht den Weihnachtsmarkt zum Schönsten in Südtirol. Rückfahrt nach Vorarlberg am späten Nachmittag.



Di 12.12. - Mi 13.12. 2023 - 2 Tage

Leistungen:

- Fahrt im Bitschi Bus, Sekt, Weihnachtskekse
- 1 x ÜB im guten 3* Sterne Sup. Hotel Clara
- Halbpension
- Kirchenkonzert des Kastelruther Männerquartetts
- Ortstaxe

Preis pro Person: Einzelzimmerzuschlag: € 270,-€ 25,-

Bitschi Bus • Allgemeine Reisebedingungen

Durchführung - Mindestteilnehmerzahl

Alle Fahrten werden nur bei genügender Beteiligung durchgeführt. Die Mindestteilnehmerzahl jeder Fahrt muss mindestens 20 Personen erreichen. Bei Nichterreichung der notwendigen Teilnehmerzahl, werden alle bereits geleisteten Zahlungen voll rückerstattet. Ein Anspruch auf weitere Ersatzleistungen besteht nicht.

Preisangaben

Alle Preise sind pro Person-Preise, Preise bei Mehrtagesfahrten mit Unterbringung im Doppelzimmer/Du/WC. Preisänderungen sind jederzeit auf Grund nicht vorhersehbarer Ereignisse möglich

Sitzreservation - Abholung - Zustieg

Die Platzzuteilung im Reisebus erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung unter Berücksichtigung besonderer Wünsche (Kundenwünsche sind kein Vertragsgegenstand). Ich behalte mir eine Änderung der zugeteilten Sitzplätze in erforderlichen Situationen vor. Im Interesse aller Teilnehmer kann die Absetzung bei der Rückkehr nur bei den Einsteigestationen erfolgen.

Stornogebühren Bitschi Bus

Auf Grund der Covid Pandemie empfehle ich wärmstens eine Stornoversicherung abzuschließen!

Es gelten die Stornogebühren von Bitschi Bus bei Tages- oder Mehrtagesfahrten, wenn keine Stornoversicherung bei Bitschi Bus abgeschlossen wurde.

Bitschi Bus tritt in vielen Fällen insbesondere bei Hotelreservierungen, Kauf von Konzertkarten, Zugfahrten, Führungen, uvm. als Vermittler auf. Bei solchen Fahrten, egal ob Tagesfahrten oder Mehrtagesfahrten berechnet Bitschi Bus die Barauslagen zur Gänze, die prozentmäßig festgesetzten Stornogebühren gelten lediglich für den über die Barauslagen hinausgehenden Reisepreis!

Die Stornogebühren setzen sich wie folgt zusammen: Bis zum

30. Tag vor Reiseantritt: Bearbeitungsgebühr von € 20,--,

29. - 20. Tag: Bearbeitungsgebühr: € 20,- + 10% Stornogebühr, 19. - 15. Tag: Bearbeitungsgebühr: € 20,- + 20% Stornogebühr,

14. - 07. Tag: Bearbeitungsgebühr: € 20,- + 50% Stornogebühr,

06. - 03. Tag: Bearbeitungsgebühr: € 20,- + 85% Stornogebühr, Ab dem 2. Tag: Bearbeitungsgebühr: € 20,- + 100% Stornoge-

bühr, (48 Stunden vor Reiseantritt)

Bei Nichterscheinen: Bearbeitungsgebühr: € 20,- + 100% des Reisepreises.

Die Stornogebühr und Bearbeitungsgebühr gelten pro Person.

Verunreinigung und Beschädigung des Busses:

Je nach Verschmutzungsgrad und Aufwand der Reinigung berechne ich eine Reinigungsgebühr zwischen € 100,-- bis € 1.000,-- Bei Beschädigung eines Bitschi Busses ist die Reparatur in vollem Umfang und zur Gänze zu bezahlen.

Reisedokumente

Jeder Teilnehmer ist für das Mitnehmen eines gültigen Reisedokumentes SELBST verantwortlich. Bitte beachten Sie, dass Sie immer Ihren gültigen Pass oder Personalausweis besonders bei Auslandsfahrten dabei haben!

Änderungen der ausgeschriebenen Programme sind ausdrücklich vorbehalten, besonders bei Schlechtwetter!

Bezahlungen

Kunden von Bitschi Bus müssen **keine Anzahlung** des Reisepreises leisten. Der Rechnungsbetrag einer gebuchten Reise oder einer Fahrt mit Bitschi Bus darf frühestens 14 Tage vor Reiseantritt auf meinem Konto eingezahlt werden. Vorzeitig geleistete Zahlungen sind nicht abgesichert! **Ich weise auf den § 7 Abs. 1 RSV und § 7 Abs. 6 RSV hin.** Diese sind in allen Details gesondert auf meiner Homepage ersichtlich. Dort finden Sie auch die allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992).

Allgemeine Reisebedingungen

Es gelten die allgemeinen Reisebürobestimmungen (ARB 1992) bzw. die besonderen Reisebedingungen des Reiseveranstalters. Die allgemeinen Reisebedingungen sind ausschließliche Grundlage für alle Leistungen und Tätigkeiten des Transportunternehmens und dieser tritt nur als Vermittler hinsichtlich anderer Leistungen auf. - Hotels, Führungen, Bahnfahrten usw. Download: ARB 1992 (deutsch) | ARB 1992 (englisch)

Informationen gemäß § 7 Abs. 1 RSV und § 7 Abs. 6 RSV Veranstalter: Bitschi Bus

Eintragungsnummer 2007/0039 (GISA-Liste) im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort, Homepage: www.bmdw.gv.at

Gemäß der Reisebürosicherungsverordnung (RSV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters Bitschi Bus unter folgenden Voraussetzungen abgesichert:

Die Zahlung erfolgt frühestens zwei Wochen vor Reiseantritt, Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden und sind auch nicht abgesichert.

Der Garant

Raiffeisenbank Bludenz-Montafon, Werdenbergerstraße 9, 6700 Bludenz

Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz bei folgendem Abwickler zu melden:

Der Abwickler

sicherung.at

TVA-Tourismusversicherungsagentur GmbH, Baumannstraße 9/8, 1030 Wien / FN486707 Gisa-Zahl 3061858 Tel: 01 361 90 77-0 email: office@tourismusver-



